

# Vorschau auf 2022

Bei allen Veranstaltungen gelten, sofern sie überhaupt stattfinden können, die aktuellen Covid-19-Regeln. Bitte informieren Sie sich vorab, vielen Dank!

**5.2.2022 bis Mitte März**

**Orchideenschau im Botanischen Garten  
Linz**

**5. & 6. Februar 2022**

**Beratung und Verkauf durch Gärtnerei  
Handlbauer, Gramastetten und  
Gärtnerei Kopf, Deggendorf**

## **21. Neu-Ulmer Orchideentage und Dresdner Ostern abgesagt!!!**

Gemeinsame Beratungen mit dem Management des Edwin-Scharff-Hauses in Neu-Ulm und mit der Leitung der MESSE DRESDEN haben leider zur Absage beider Veranstaltungen im Jahre 2022 geführt.

Diese Entscheidungen sind allen Beteiligten sehr schmerzlich. In Anbetracht der aktuellen Lage sind sie aber richtig und sinnvoll. Einerseits hatten einige Aussteller aus Asien und Übersee ihre Anmeldung bereits zurückgezogen, andererseits ist damit zu rechnen, dass es für beide Veranstaltungen eine Begrenzung der Besucherzahlen geben wird. Wenn also Aussteller und Besucher wegfallen, ist eine wirtschaftliche Planung und Durchführung nicht mehr möglich. Auch die gewohnt hohe Qualität der beiden Messen könnte unter diesen Umständen nicht gewährleistet werden.

Deutsche Orchideen-Gesellschaft

## **Wortlaut der offiziellen Pressemitteilung der MESSE DRESDEN:**

„Unter Berücksichtigung der aktuellen Gegebenheiten und der gültigen Verordnungen des Freistaates Sachsen und in intensiver Abstimmung mit dem Hauptpartner der DRESDNER OSTERN, der Deutschen Orchideen-Gesellschaft e. V., hat sich die MESSE DRESDEN entschlossen, Dresdens beliebte und besucherstärkste Messe, die DRESDNER OSTERN, für das Jahr 2022 abzusagen. Die enge und stabile Kooperation zwischen der Deutschen Orchideen-Gesellschaft und der MESSE DRESDEN wird, auch insbesondere hinsichtlich der Bewerbung zum Europäischen Orchideen-Kongress 2024 in Dresden, auch zukünftig Bestand haben und intensiviert werden. Mit den bestehenden und zu erwartenden Einschränkungen für Besucher und Aussteller ist die Durchführung der Messe nicht realisierbar, ökonomisch nicht vertretbar und planerisch nicht umzusetzen. Weder Aussteller noch Besucher würden auf das gewohnte Niveau unserer Messen aus den Vorjahren bauen können und eventuelle Imageschäden wären weitaus schwerwiegender als ein nochmaliges Pausieren. Wir hoffen, dass wir 2023 wieder zur Normalität zurückkehren können und freuen uns schon heute auf die DRESDNER OSTERN 2023, die dann vom 30. März bis zum 02. April 2023 stattfinden wird.“